

moving minds



2 0 1 4

HALBJAHRESBERICHT  
ZUM 30. JUNI

# A N U N S E R E A K T I O N Ä R E



*Patrik Heider,  
CFO und Sprecher des Vorstands*

Verehrte Aktionäre, sehr geehrte Damen und Herren,

die Nemetschek Group setzte ihre erfolgreiche Entwicklung auch im zweiten Quartal 2014 fort und konnte Umsatz und Ergebnis erneut deutlich steigern.

## ERGEBNIS STIEG ÜBERPROPORTIONAL ZUM UMSATZ

Insgesamt stieg der **Konzernumsatz** im ersten Halbjahr 2014 um 15,6 % auf 102,3 Mio. Euro (Vorjahr: 88,5 Mio. Euro). Auf Quartalsbasis erzielten wir einen Umsatz in Höhe von 51,3 Mio. Euro, ein Wachstum von 14,6 % gegenüber dem Vorjahresquartal (44,8 Mio. Euro). Das operative Ergebnis stieg erneut überproportional zum Umsatz. Mit einem Plus von 25,5 % erhöhte sich das **Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen** (EBITDA) in den ersten sechs Monaten 2014 auf 25,6 Mio. Euro (Vorjahr: 20,4 Mio. Euro). Die EBITDA-Marge verbesserte sich um zwei Prozentpunkte auf 25,0 % (Vorjahr: 23,0 %). In der Quartalsbetrachtung konnten wir im zweiten Quartal das EBITDA auf 12,4 Mio. Euro steigern, ein Anstieg von 29,2 % zum Vorjahresquartal. Deutlich verbesserte sich der Jahresüberschuss (Konzernanteile) im ersten Halbjahr 2014: Mit 14,4 Mio. Euro lag er 38,8 % über dem Vorjahr (10,4 Mio. Euro). Das Ergebnis je Aktie erhöhte sich dementsprechend von 1,08 Euro im Vorjahr auf 1,50 Euro. Auf Quartalsbasis stieg der Jahresüberschuss (Konzernanteile) um 40,7 % auf 6,9 Mio. Euro, was einem Ergebnis je Aktie von 0,72 Euro entspricht.

## UMSATZANSTIEG IM IN- UND AUSLAND AUF HOHEM NIVEAU

Der Inlandsumsatz stieg im ersten Halbjahr 2014 um 16,4 % auf 41,1 Mio. Euro (Vorjahr: 35,3 Mio. Euro). Auf den internationalen Märkten konnten wir unseren Wachstumskurs weiter fortsetzen. Insgesamt stiegen die Umsätze im Ausland um 15,1 % auf 61,2 Mio. Euro (Vorjahr: 53,2 Mio. Euro). Vor allem Asien – insbesondere Japan – konnte zu dem positiven Wachstum beitragen.

## ZWEISTELLIGES WACHSTUM BEI SOFTWARE-LIZENZEN UND SOFTWARE-SERVICEVERTRÄGEN

Im zweiten Quartal 2014 konnten sowohl die Software-Lizenzen als auch die Software-Serviceverträge an der erfreulichen Entwicklung aus dem ersten Quartal anknüpfen. Mit einem Plus von 17,2 % stiegen die Umsätze aus Software-Lizenzen im ersten Halbjahr auf 48,3 Mio. Euro (Vorjahr: 41,3 Mio. Euro). Damit steuerten Lizenzen 47,3 % zum Gesamtumsatz bei (Vorjahr: 46,6 %). Die Umsätze aus Software-Serviceverträgen konnten wir auf 48,5 Mio. Euro steigern, ein Plus von 14,6 % zum Vorjahr (42,3 Mio. Euro). Der Anteil am Gesamtumsatz kam dementsprechend auf 47,4 % (Vorjahr: 47,8 %). Das zweistellige Wachstum in den beiden Bereichen sichert uns durch Serviceverträge wiederkehrende Umsätze und durch Lizenzen ein starkes Neukundengeschäft.

## HOHE EIGENKAPITALQUOTE UND LIQUIDITÄTSRESERVEN

Die Nemetschek Group zeigte auch zum Ende des Halbjahres 2014 eine sehr solide Bilanzstruktur. Die Eigenkapitalquote lag zum 30. Juni 2014 bei 62,9 %. Trotz Dividendenausschüttung in Höhe von rund 12,5 Mio. Euro verfügt die Nemetschek Group über eine weiterhin hohe Nettoliquidität in Höhe von 58,7 Mio. Euro und somit eine gesunde Basis, um das geplante Wachstum fortzusetzen.

## ENTWICKLUNG DER SEGMENTE

Das Segment **Planen** entwickelte sich sehr positiv und erreichte mit einem Wachstum von 19,2 % ein Umsatzvolumen von 84,6 Mio. Euro (Vorjahr: 70,9 Mio. Euro). Das EBITDA konnte deutlich um 43,1 % auf 20,3 Mio. Euro gesteigert werden, so dass die EBITDA-Marge 4 Prozentpunkte über dem Vorjahr bei 24,0 % lag (Vorjahr: 20,0 %).

Im Segment **Bauen** lag der Umsatz mit 7,1 Mio. Euro unter dem Niveau des Vorjahres (7,5 Mio. Euro). Der Umsatzrückgang resultiert vor allem aus Projektverschiebungen in das zweite Halbjahr. Das EBITDA erreichte einen Wert in Höhe 1,6 Mio. Euro (Vorjahr: 2,6 Mio. Euro), was einer EBITDA-Marge von 22,6 % entspricht (Vorjahr: 34,0 %). Der Rückgang in der EBITDA-Marge ist insbesondere auf das Ende der Aktivierung von Entwicklungsleistungen für die Softwarelösung NEVARIS zurückzuführen. Während im Vorjahr noch rund 0,8 Mio. Euro in diesem Segment aktiviert wurden, kam es in 2014 zu keinen Aktivierungen mehr.

Im Segment **Nutzen** stiegen die Umsätze um 8,2 % auf 2,4 Mio. Euro (Vorjahr: 2,2 Mio. Euro). Das EBITDA lag aufgrund von Investitionen leicht unter dem Vorjahr bei 0,3 Mio. Euro, so dass daraus eine EBITDA-Marge von 14,4 % resultiert (Vorjahr: 18,2 %).

Das Segment **Multimedia** verzeichnete ein solides Umsatzwachstum von 5,5 %. Insgesamt lagen die Umsätze im ersten Halbjahr bei 8,2 Mio. Euro (Vorjahr: 7,8 Mio. Euro). Die EBITDA-Marge blieb weiterhin auf hohem Niveau bei 41,0 % (Vorjahr: 41,9 %).

## NEMETSCHKEK ENGAGIERT SICH FÜR BESSERE INTEROPERABILITÄT UND SETZT AUF BIM 5D

Die Nemetschek Group ist gemeinsam mit anderen Unternehmen aus dem Bauwesen dem neuen Beratergremium von buildingSMART International als Gründungsmitglied beigetreten, um die Interoperabilität zwischen den Akteuren im Bauwesen weiter zu fördern. Zielsetzung ist, ein universelles Kollaborationsformat für Gebäudemodellierung zu schaffen und so den effizienten und qualitätsvollen Informationsaustausch zwischen den verschiedenen Softwarelösungen zu ermöglichen.

Des Weiteren hat sich die Nemetschek Group im Juli an zwei jungen und innovativen Unternehmen beteiligt, um den zukunftssträchtigen BIM 5D-Markt intensiver zu erschließen. Mit den starken 3D CAD-Marken wie Graphisoft, Vectorworks und Allplan hat die Nemetschek Group bereits eine führende internationale Markstellung inne. Durch die Beteiligungen werden nun die marktführenden 3D-Softwarelösungen um die Dimensionen Kosten (4D) und Zeit (5D) erweitert und die Marktpräsenz im vielversprechenden 5D-Markt gestärkt.

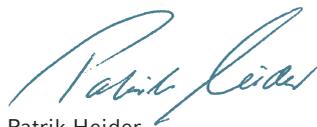
Nemetschek hat sich mehrheitlich an dem BIM-Spezialisten hartmann technologies GmbH beteiligt. Damit erweitert Nemetschek im Segment Bauen ihre Kompetenz durch die von hartmann entwickelte ice BIM-Lösung für detaillierte Kosten- und Mengenermittlungen (BIM 4D), eine optimale Ergänzung zur Bautechniklösung NEVARIS. Mit der Beteiligung an dem Start-up Sablono GmbH stärkt Nemetschek zudem ihre Kompetenz im Segment Planen durch eine „intelligente“ BIM-Terminplanung (BIM 5D).

## AUSBLICK FÜR 2014 BESTÄTIGT

Für die Bauindustrie und die von Nemetschek adressierten Kernmärkte erwarten Experten eine weiterhin positive Entwicklung. Vor dem Hintergrund der erfreulichen Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr 2014 und des soliden Marktumfelds bestätigen wir unsere Prognose, einen Umsatz in einer Bandbreite von 207 bis 212 Mio. Euro (Anstieg von 11 % bis 14 %) zu erzielen. Die EBITDA-Marge erwarten wir zwischen 23 % und 25 %.

Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen!

Ihr



Patrik Heider

# NEMETSCHKEK AKTIE

## AKTIENMÄRKTE MIT SOLIDER HALBJAHRESBILANZ

Obwohl die Konjunkturdaten seit Jahresanfang etwas verhaltener als erwartet ausgefallen sind, rechnen Experten mit einer weiterhin intakten Belebung der globalen Wirtschaftsentwicklung im Jahr 2014. In den USA deuten die Indikatoren darauf hin, dass sich die Expansion im Industriesektor fortsetzt. Die wirtschaftliche Entwicklung in der Eurozone verläuft nach wie vor nicht homogen. Während die Konjunktur in Deutschland ungebrochen positiv verläuft, stagnieren die südeuropäischen Länder. Die chinesische Wirtschaft, die der Weltkonjunktur in den letzten Jahren die maßgeblichen Impulse gab, könnte laut Experten 2014 leichte Abkühlungstendenzen aufweisen.

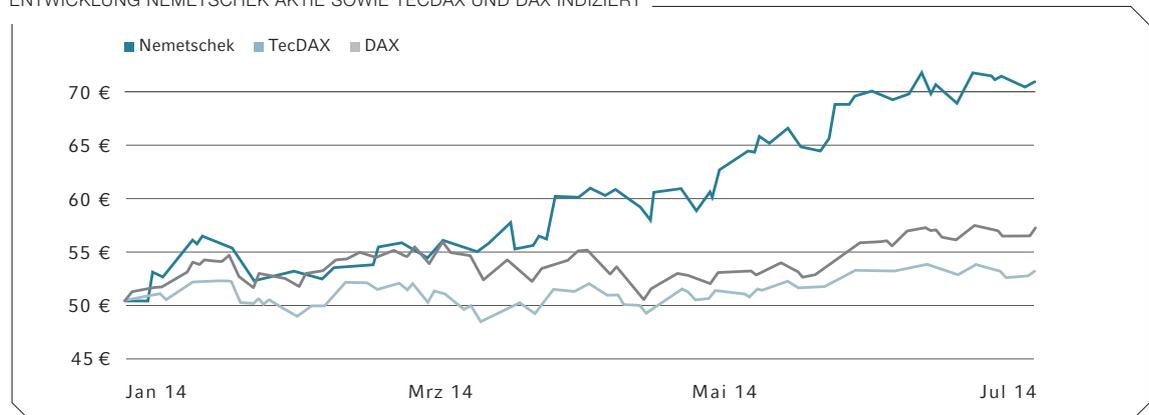
Auch wenn der Leitindex DAX ein neues Rekordhoch von 10.000 Punkten erreichte, war das erste Halbjahr durch Auf- und Abwärtsbewegungen geprägt. Insgesamt stieg der DAX innerhalb der ersten sechs Monate um rund 3%. Der TecDAX konnte stärker zulegen und erreichte ein Plus von rund 12%.

## KURSVERLAUF NEMETSCHKEK AKTIE SEIT JAHRESBEGINN 2014

Der Kurs der Nemetschek Aktie konnte seit Jahresbeginn auf 70,51 Euro deutlich zulegen. Insgesamt lag der Anstieg zum 30. Juni 2014 somit bei rund 40 Prozent. Die Marktkapitalisierung der Nemetschek AG erhöhte sich dementsprechend auf rund 670 Mio. Euro.

## ENTWICKLUNG NEMETSCHKEK AKTIE SOWIE TECDAX UND DAX INDIZIERT

Nemetschek Aktie entwickelt sich besser als TecDAX

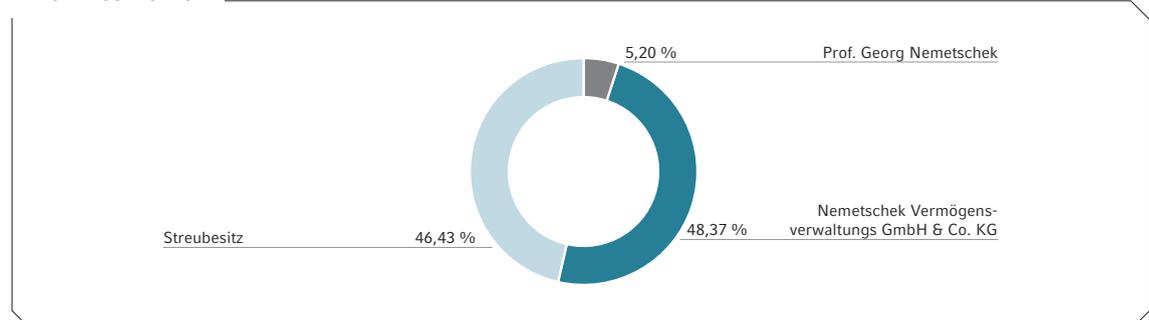


## AKTIONÄRSSTRUKTUR

Das Grundkapital der Nemetschek Aktiengesellschaft belief sich zum 30. Juni 2014 unverändert auf 9.625.000,00 EUR und war eingeteilt in 9.625.000 auf den Inhaber lautende Stückaktien.

Insgesamt belief sich der Streubesitz zum Ende des ersten Halbjahres 2014 auf 46,43 Prozent.

## AKTIONÄRSSTRUKTUR



\*Unmittelbarer Aktienbesitz zum 30.06.2014

## HAUPTVERSAMMLUNG STIMMTE ALLEN TAGESORDNUNGSPUNKTEN ZU

Am 20. Mai 2014 begrüßten Vorstand und Aufsichtsrat der Nemetschek AG über 100 Aktionäre auf der ordentlichen Hauptversammlung in München. Die Aktionäre wurden über das abgelaufene Geschäftsjahr 2013 und die Perspektiven für das laufende Geschäftsjahr 2014 informiert. Anschließend wurden die Beschlüsse der Tagesordnung zur Abstimmung vorgelegt. Dabei bestätigten die Anteilseigner der Gesellschaft alle Tagesordnungspunkte nahezu einstimmig.

## DIVIDENDENZAHLUNG IN HÖHE VON 1,30 EURO JE AKTIE

Auch der Dividendenvorschlag wurde mit einer Zustimmung von 99,96 Prozent von der Hauptversammlung angenommen. Nemetschek erhöhte die Dividende zum Vorjahr von 1,15 Euro je Aktie auf 1,30 Euro je Aktie. Insgesamt wurden 12,5 Mio. Euro an die Aktionäre ausgeschüttet. Die Nemetschek AG verfolgt eine langfristige Dividendenpolitik und möchte ihre Aktionäre auch zukünftig am Erfolg und der Geschäftsentwicklung teilhaben lassen.

## KENNZAHLEN

## NEMETSCHKEK KONZERN

| Angaben in Mio. €   | 2. Quartal<br>2014 | 2. Quartal<br>2013 | Veränderung   | 6 Monate<br>2014 | 6 Monate<br>2013 | Veränderung   |
|---|--------------------|--------------------|---------------|------------------|------------------|---------------|
| <b>Umsatzerlöse</b>   | <b>51,3</b>        | <b>44,8</b>        | <b>14,6 %</b> | <b>102,3</b>     | <b>88,5</b>      | <b>15,6 %</b> |
| <b>EBITDA</b>   | <b>12,4</b>        | <b>9,6</b>         | <b>29,2 %</b> | <b>25,6</b>      | <b>20,4</b>      | <b>25,5 %</b> |
| in % vom Umsatz   | 24,2 %             | 21,5 %             |               | 25,0 %           | 23,0 %           |               |
| <b>EBITA</b>  | <b>11,3</b>        | <b>8,5</b>         | <b>32,0 %</b> | <b>23,3</b>      | <b>18,3</b>      | <b>27,5 %</b> |
| in % vom Umsatz   | 22,0 %             | 19,1 %             |               | 22,8 %           | 20,7 %           |               |
| <b>EBIT</b>   | <b>10,3</b>        | <b>7,0</b>         | <b>47,3 %</b> | <b>21,3</b>      | <b>15,2</b>      | <b>40,7 %</b> |
| in % vom Umsatz   | 20,1 %             | 15,6 %             |               | 20,9 %           | 17,1 %           |               |
| <b>Jahresüberschuss (Konzernanteile)</b>                                | <b>6,9</b>         | <b>4,9</b>         | <b>40,7 %</b> | <b>14,4</b>      | <b>10,4</b>      | <b>38,8 %</b> |
| je Aktie in €   | 0,72               | 0,51               |               | 1,50             | 1,08             |               |
| <b>Jahresüberschuss (Konzernanteile)<br/>vor Abschreibung aus PPA**</b> | <b>7,7</b>         | <b>6,3</b>         | <b>22,8 %</b> | <b>16,1</b>      | <b>13,2</b>      | <b>22,1 %</b> |
| je Aktie in €   | 0,80               | 0,65               |               | 1,67             | 1,37             |               |
| <b>Cashflow aus laufender<br/>Geschäftstätigkeit</b>                    |                    |                    |               | <b>26,0</b>      | <b>19,1</b>      | <b>36,6 %</b> |
| <b>Free Cash Flow</b>   |                    |                    |               | <b>24,2</b>      | <b>16,6</b>      | <b>45,9 %</b> |
| <b>Net Cash*</b>  |                    |                    |               | <b>58,7</b>      | <b>48,6</b>      | <b>20,7 %</b> |
| <b>EK-Quote*</b>  |                    |                    |               | <b>62,9 %</b>    | <b>66,0 %</b>    |               |
| <b>Mitarbeiter zum Stichtag</b>   |                    |                    |               | <b>1.366</b>     | <b>1.254</b>     | <b>8,9 %</b>  |

\* Darstellung Vorjahr per 31. Dezember 2013

\*\* Purchase Price Allocation

# ZWISCHENLAGEBERICHT

## BERICHT ZUR ERTRAGS-, FINANZ- UND VERMÖGENSLAGE

UMSATZANSTIEG VON 15,6 %, HOHE EBITDA-MARGE VON 25,0 %

Die Nemetschek Group steigerte ihre Umsatzerlöse im ersten Halbjahr um 15,6% auf 102,3 Mio. EUR (Vorjahr: 88,5 Mio. EUR). Das EBITDA lag bei 25,6 Mio. EUR, ein Anstieg zum Vorjahr von 25,5 % (Vorjahr: 20,4 Mio. EUR). Die operative Marge stieg um 2 Prozentpunkte von 23,0 % auf 25,0 %.

UMSÄTZE AUS SOFTWARE-LIZENZEN UND SOFTWARE-SERVICEVERTRÄGEN LEGTEN ZU

Umsatzerlöse aus  
Software-Lizenzen  
steigen um  
**17,2** Prozent

Die Umsätze der Nemetschek Group aus Software-Lizenzen konnten im ersten Halbjahr um 17,2 % auf 48,3 Mio. EUR (Vorjahr 41,3 Mio. EUR) gesteigert werden. Zudem konnten die Umsätze aus Software-Serviceverträgen im gleichen Zeitraum um 14,6 % auf 48,5 Mio. EUR (Vorjahr 42,3 Mio. EUR) erhöht werden. Der Anteil des Umsatzes aus Software-Lizenzen am Gesamtumsatz ist von 46,6 % auf 47,3 % angestiegen. Der Inlandsumsatz stieg im ersten Halbjahr 2014 um 16,4 % auf 41,1 Mio. Euro (Vorjahr: 35,3 Mio. EUR). Auf den internationalen Märkten konnten wir unseren Wachstumskurs weiter fortsetzen. Insgesamt stiegen die Umsätze im Ausland um 15,1 % auf 61,2 Mio. EUR (Vorjahr: 53,2 Mio. EUR).

SEGMENTE IM ÜBERBLICK

Im Segment Planen erwirtschaftete die Group ein Umsatzwachstum von 19,2 % auf 84,6 Mio. EUR (Vorjahr: 70,9 Mio. EUR). Das EBITDA legte stark auf 20,3 Mio. EUR (Vorjahr: 14,2 Mio. EUR) zu. Das entspricht einer operativen Marge von 24,0 % nach 20,0 % im Vorjahr. Im Segment Bauen lag der Umsatz bei 7,1 Mio. EUR leicht unter dem Niveau des Vorjahres (7,5 Mio. EUR). Der Umsatzrückgang resultiert vor allem aus Projektverschiebungen in die zweite Jahreshälfte. Die EBITDA-Marge kam auf 22,6 % (Vorjahr 34,0 %). Der Rückgang der EBITDA-Marge ist durch die im Vorjahr aktivierte Eigenleistung für die Softwarelösung NEVARIS zurückzuführen. 2014 erfolgten keine weiteren aktivierten Eigenleistungen mehr. Das Segment Nutzen setzte die positive Entwicklung aus dem Vorjahr fort und steigerte die Umsätze um 8,2 % auf 2,4 Mio. EUR (Vorjahr: 2,2 Mio. EUR), wobei die EBITDA-Marge aufgrund von Investitionen bei 14,4 % lag (Vorjahr 18,2 %). Eine solide Entwicklung verzeichnete das Segment Multimedia. Mit einem Plus von 5,5 % stieg der Umsatz auf 8,2 Mio. Euro. Die EBITDA-Marge lag bei weiterhin hohen 41,0 % (Vorjahr 41,9 %).

ERGEBNIS JE AKTIE BEI 1,50 EUR

Die betrieblichen Aufwendungen stiegen um 9,7 % von 75,3 Mio. EUR auf 82,6 Mio. EUR. Die Materialaufwendungen sanken um 0,5 Mio. EUR auf 3,8 Mio. EUR. Die Personalkosten erhöhten sich um 15,8 % von 38,4 Mio. EUR auf 44,5 Mio. EUR. Die Abschreibungen nahmen um 18,4 % von 5,2 Mio. EUR auf 4,3 Mio. EUR ab. Des Weiteren erhöhten sich die sonstigen betrieblichen Aufwendungen um 9,9 % von 27,4 Mio. EUR auf 30,1 Mio. EUR.

Ergebnis je Aktie um  
**38,8** Prozent auf  
**1,50** EUR  
gesteigert

Die Steuerquote des Konzerns stieg im ersten Halbjahr 2014 auf 28,6 % (Vorjahr: 28,0 %). Der Jahresüberschuss (Konzernanteile) lag bei 14,4 Mio. EUR und übertraf damit den Vorjahreswert von 10,4 Mio. EUR um 38,8 %. Somit betrug das Ergebnis je Aktie 1,50 EUR (Vorjahr: 1,08 EUR).

OPERATIVER CASHFLOW BEI 26,0 MIO. EUR

Die Nemetschek Group erwirtschaftete im ersten Halbjahr 2014 einen operativen Cashflow von 26,0 Mio. EUR (Vorjahr: 19,1 Mio. EUR). Ursächlich für den Anstieg ist im Wesentlichen ein im Vergleich zum Vorjahr um 6,2 Mio. EUR höheres Ergebnis vor Steuern. Der Cashflow aus Investitionstätigkeit lag mit -1,8 Mio. EUR unter dem Vorjahresniveau (-2,5 Mio. EUR). Im Vorjahr enthielten die Investitionen in Anlagevermögen aktivierte Eigenleistungen in Höhe von 0,7 Mio. EUR. Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit mit -14,1 Mio. EUR (Vorjahr: -12,1 Mio. EUR) beinhaltet die Dividendenzahlung in Höhe von 12,5 Mio. EUR, Ausschüttungen an Minderheiten von 0,9 Mio. EUR sowie Zinszahlungen von 0,8 Mio. EUR.

## HOHER BESTAND AN LIQUIDEN MITTELN VON 58,7 MIO. EUR

Zum Quartalsstichtag verfügte die Nemetschek Group über liquide Mittel in Höhe von 58,7 Mio. EUR (31. Dezember 2013: 48,6 Mio. EUR).

Im Wesentlichen bedingt durch den Liquiditätsanstieg sowie aufgrund des Umsatzwachstums gestiegenen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen erhöhten sich die kurzfristigen Vermögenswerte auf 93,8 Mio. EUR (31. Dezember 2013: 79,6 Mio. EUR).

Die langfristigen Vermögenswerte reduzierten sich vornehmlich in Folge der planmäßigen Abschreibung auf Vermögenswerte auf 94,2 Mio. EUR (31. Dezember 2013: 98,9 Mio. EUR).

## EIGENKAPITALQUOTE BEI 62,9 PROZENT

Der Umsatzabgrenzungsposten erhöhte sich entsprechend der in Rechnung gestellten Software-Serviceverträge um 11,1 Mio. EUR auf 34,5 Mio. EUR. Die Bilanzsumme zum 30. Juni 2014 belief sich auf 188,0 Mio. EUR (31. Dezember 2013: 178,5 Mio. EUR). Das Eigenkapital betrug 118,3 Mio. EUR (31. Dezember 2013: 118,2 Mio. EUR), damit lag die Eigenkapitalquote bei 62,9 % nach 66,2 % am 31. Dezember 2013.

Eigenkapitalquote  
bei **62,9** Prozent

## EREIGNISSE NACH ENDE DER ZWISCHENBERICHTSPERIODE

Mit Kaufvertrag vom 1. Juli 2014 wurden 77 % der Anteile an der hartmann technologies Gesellschaft mbH, Berlin, zu einem Kaufpreis von TEUR 618 erworben. Der Kaufvertrag beinhaltet zudem noch eine zusätzliche Kaufpreisverpflichtung, die sich am zukünftigen Umsatzwachstum sowie EBIT Schwellenwerten orientiert. Auf Basis der derzeitigen Planungen der Gesellschaft ergäbe sich aus dieser Vereinbarung eine zusätzliche Kaufpreiszahlung im Geschäftsjahr 2017 in Höhe von TEUR 1.950. In einem weiteren Schritt wurden zum 21. Juli 2014 weitere 9,5 % an der Gesellschaft zu einem Kaufpreis von TEUR 60 übernommen.

Mit Kaufvertrag vom 2. Juli 2014 wurden 20,6 % der Anteile an der Sablono GmbH, Berlin, zu einem Kaufpreis von TEUR 752 erworben.

## MITARBEITER

Zum Stichtag 30. Juni 2014 beschäftigte die Nemetschek Group 1.366 Mitarbeiter (30. Juni 2013: 1.254). Der Anstieg resultiert im Wesentlichen aus der Akquisition der DDS Gruppe zum 30. November 2013 (81 Mitarbeiter) und ist auch auf die geplanten Einstellungen in einigen Konzerngesellschaften zurückzuführen.

## BERICHT ZU WESENTLICHEN GESCHÄFTEN MIT NAHE STEHENDEN UNTERNEHMEN UND PERSONEN

Es bestehen keine wesentlichen Veränderungen zu den Angaben im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2013.

## CHANCEN- UND RISIKOBERICHT

Zu den wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Nemetschek Konzerns verweisen wir auf die im Konzernlagebericht zum 31. Dezember 2013 beschriebenen Chancen und Risiken. In der Zwischenzeit haben sich keine wesentlichen Änderungen ergeben.

## BERICHT ZU PROGNOSEN UND SONSTIGE AUSSAGEN ZUR VORAUSSICHTLICHEN ENTWICKLUNG

Die Entwicklung in den ersten sechs Monaten bestätigt die Erwartungen für das Geschäftsjahr 2014. Daher hält Nemetschek an ihren Ausblick fest, einen Umsatz in einer Bandbreite von 207 bis 212 Mio. EUR (Anstieg von 11 % bis 14 %) zu erzielen. Die EBITDA-Marge wird zwischen 23 % und 25 % erwartet.

Prognose für  
das Geschäftsjahr  
**2014** bestätigt

## ANHANG ZUM ZWISCHENABSCHLUSS NACH IFRS

Der Zwischenabschluss für den Nemetschek Konzern wurde nach den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind, und den Auslegungen des International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC) sowie des Standing Interpretations Committee (SIC), aufgestellt. Der vorliegende Zwischenabschluss wurde in Übereinstimmung mit den Vorschriften des IAS 34 erstellt.

Der Zwischenabschluss per 30. Juni 2014 ist ungeprüft und unterlag keiner prüferischen Durchsicht. Es werden grundsätzlich die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie Berechnungsmethoden im Zwischenabschluss befolgt wie im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2013. Zu wesentlichen Veränderungen der Konzern-Bilanz, der Konzern-Gesamtergebnisrechnung sowie der Konzern-Kapitalflussrechnung verweisen wir auf den Bericht zur Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage.

#### KORREKTUR AUS FRÜHEREN PERIODEN

Im Geschäftsjahr 2013 wurde festgestellt, dass im Rahmen der Graphisoft Akquisition zum 31. Dezember 2006 die erworbenen sonstigen immateriellen Vermögenswerte und der Geschäfts- oder Firmenwert in der Währung Euro erfasst und in den Folgejahren entsprechend fortgeführt wurden. IAS 21.47 fordert jedoch eine Bilanzierung in der funktionalen Währung des ausländischen Geschäftsbetriebes. Dies führt zu folgenden Anpassungen im Zwischenabschluss zum 30. Juni 2014. Die Auswirkungen auf die Eröffnungsbilanzwerte zum 1. Januar 2013 aufgrund der rückwirkenden Erfassung der Fremdwährungsdifferenzen sind im Eigenkapital dargestellt.

Die Veränderungen in der Konzern-Gesamtergebnisrechnung stellen sich wie folgt dar:

#### VERÄNDERUNGEN DER KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

| Angaben in Tausend €   | 2. Quartal 2013 |                                 |                | 6 Monate 2013  |                                 |                |
|--|-----------------|---------------------------------|----------------|----------------|---------------------------------|----------------|
|  | vor Anpassung   | Korrektur aus früheren Perioden | nach Anpassung | vor Anpassung  | Korrektur aus früheren Perioden | nach Anpassung |
| <b>betriebliche Aufwendungen gesamt</b>  | <b>-38.650</b>  | <b>204</b>                      | <b>-38.447</b> | <b>-75.690</b> | <b>407</b>                      | <b>-75.283</b> |
| Abschreibungen auf Anlagevermögen  | -2.838          | 204                             | -2.635         | -5.624         | 407                             | -5.217         |
| davon Abschreibungen auf Kaufpreisverteilungen   | -1.763          | 204                             | -1.558         | -3.525         | 407                             | -3.117         |
| <b>Ergebnis vor Steuern</b>  | <b>6.792</b>    | <b>204</b>                      | <b>6.996</b>   | <b>14.776</b>  | <b>407</b>                      | <b>15.184</b>  |
| Steuern vom Einkommen und Ertrag   | -1.968          | -20                             | -1.988         | -4.205         | -41                             | -4.246         |
| <b>Jahresüberschuss</b>  | <b>4.824</b>    | <b>184</b>                      | <b>5.008</b>   | <b>10.571</b>  | <b>366</b>                      | <b>10.937</b>  |
| Sonstiges Ergebnis der Periode:  |                 |                                 |                |                |                                 |                |
| Differenz aus Währungsumrechnungen   | 267             | -244                            | 23             | 43             | -490                            | -448           |
| <b>Zwischensumme sonstiges Ergebnis, das zukünftig in das Periodenergebnis umgliedert wird</b> | <b>267</b>      | <b>-244</b>                     | <b>23</b>      | <b>43</b>      | <b>-490</b>                     | <b>-448</b>    |
| <b>Zurechnung Jahresüberschuss:</b>  | <b>4.824</b>    | <b>184</b>                      | <b>5.008</b>   | <b>10.571</b>  | <b>366</b>                      | <b>10.937</b>  |
| davon Anteilseigner des Mutterunternehmens   | 4.712           | 184                             | 4.896          | 10.013         | 366                             | 10.379         |
| nicht beherrschende Anteile  | 112             | 0                               | 112            | 558            | 0                               | 558            |
| <b>Zurechnung Gesamtergebnis der Periode:</b>  | <b>5.092</b>    | <b>-60</b>                      | <b>5.032</b>   | <b>10.653</b>  | <b>-124</b>                     | <b>10.529</b>  |
| davon Anteilseigner des Mutterunternehmens   | 4.992           | 0                               | 4.992          | 10.085         | -64                             | 10.021         |
| nicht beherrschende Anteile  | 100             | -60                             | 40             | 568            | -60                             | 508            |
| <b>Ergebnis je Aktie in €</b>  | <b>0,49</b>     | <b>0,02</b>                     | <b>0,51</b>    | <b>1,04</b>    | <b>0,04</b>                     | <b>1,08</b>    |

Der Konzernkreis entspricht dem Stand vom 31. Dezember 2013 mit folgenden Änderungen:

Im April 2014 wurde die neu gegründete Nemetschek Software Engineering (Shanghai) Co. Ltd., Shanghai, China erstmals in den Konzernabschluss aufgenommen. Wesentliche Auswirkungen auf den Konzernabschluss liegen nicht vor.

#### VERSICHERUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER

„Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.“

München, im Juli 2014



Patrik Hefder



Sean Flaherty



Viktor Várkonyi

# KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

für die Zeit vom 1. Januar bis 30. Juni 2014 und 2013

## GESAMTERGEBNISRECHNUNG

| Angaben in Tausend €   | 2. Quartal 2014 | 2. Quartal 2013<br>angepasst* | 6 Monate 2014  | 6 Monate 2013<br>angepasst<br>2013* |
|--|-----------------|-------------------------------|----------------|-------------------------------------|
| <b>Umsatzerlöse</b>  | <b>51.279</b>   | <b>44.758</b>                 | <b>102.266</b> | <b>88.459</b>                       |
| Andere aktivierte Eigenleistungen  | 0               | 436                           | 0              | 831                                 |
| Sonstige betriebliche Erträge  | 730             | 235                           | 1.680          | 1.151                               |
| <b>Betriebliche Erträge</b>  | <b>52.009</b>   | <b>45.429</b>                 | <b>103.946</b> | <b>90.441</b>                       |
| Materialaufwand/Aufwand bezogene Leistungen  | -1.806          | -2.193                        | -3.797         | -4.270                              |
| Personalaufwand  | -22.511         | -19.221                       | -44.490        | -38.421                             |
| Abschreibungen auf Anlagevermögen  | -2.137          | -2.635                        | -4.257         | -5.217                              |
| davon Abschreibungen aus Kaufpreisverteilung   | -983            | -1.558                        | -1.971         | -3.117                              |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen   | -15.268         | -14.398                       | -30.079        | -27.375                             |
| <b>Betriebliche Aufwendungen</b>   | <b>-41.722</b>  | <b>-38.447</b>                | <b>-82.623</b> | <b>-75.283</b>                      |
| <b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>   | <b>10.287</b>   | <b>6.983</b>                  | <b>21.323</b>  | <b>15.159</b>                       |
| Zinserträge  | 37              | 27                            | 72             | 84                                  |
| Zinsaufwendungen   | -8              | 0                             | -51            | 0                                   |
| Erträge/Aufwendungen assoz. Unternehmen  | 0               | -14                           | 0              | -59                                 |
| <b>Ergebnis vor Steuern</b>  | <b>10.316</b>   | <b>6.996</b>                  | <b>21.344</b>  | <b>15.184</b>                       |
| Steuern vom Einkommen und Ertrag   | -2.892          | -1.988                        | -6.103         | -4.246                              |
| <b>Jahresüberschuss</b>  | <b>7.424</b>    | <b>5.008</b>                  | <b>15.241</b>  | <b>10.937</b>                       |
| Sonstiges Ergebnis der Periode:  |                 |                               |                |                                     |
| Differenz aus Währungsumrechnung   | -308            | 23                            | -1.604         | -448                                |
| <b>Zwischensumme sonstiges Ergebnis, das zukünftig<br/>in das Periodenergebnis umgegliedert wird</b> | <b>-308</b>     | <b>23</b>                     | <b>-1.604</b>  | <b>-448</b>                         |
| Versicherungsmathematische Gewinne/Verluste<br>aus Pensionen und ähnlichen Verpflichtungen           | -195            | 1                             | -137           | 53                                  |
| Steuereffekt   | 54              | 0                             | 38             | -14                                 |
| Zwischensumme sonstiges Ergebnis, das zukünftig<br>nicht in das Periodenergebnis umgegliedert wird   | -141            | 1                             | -99            | 39                                  |
| <b>Summe sonstiges Ergebnis der Periode</b>  | <b>-449</b>     | <b>24</b>                     | <b>-1.703</b>  | <b>-408</b>                         |
| <b>Gesamtergebnis der Periode</b>  | <b>6.975</b>    | <b>5.032</b>                  | <b>13.538</b>  | <b>10.529</b>                       |
| Zurechnung Jahresüberschuss:   |                 |                               |                |                                     |
| Anteilseigner des Mutterunternehmens   | 6.891           | 4.896                         | 14.411         | 10.379                              |
| Minderheitenanteile  | 533             | 112                           | 830            | 558                                 |
| <b>Jahresüberschuss</b>  | <b>7.424</b>    | <b>5.008</b>                  | <b>15.241</b>  | <b>10.937</b>                       |
| Zurechnung Gesamtergebnis der Periode:   |                 |                               |                |                                     |
| Anteilseigner des Mutterunternehmens   | 6.473           | 4.992                         | 12.732         | 10.021                              |
| Minderheitenanteile  | 502             | 40                            | 806            | 508                                 |
| <b>Gesamtergebnis der Periode</b>  | <b>6.975</b>    | <b>5.032</b>                  | <b>13.538</b>  | <b>10.529</b>                       |
| Ergebnis je Aktie in € (unverwässert)  | 0,72            | 0,51                          | 1,50           | 1,08                                |
| Ergebnis je Aktie in € (verwässert)  | 0,72            | 0,51                          | 1,50           | 1,08                                |
| Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert)   | 9.625.000       | 9.625.000                     | 9.625.000      | 9.625.000                           |
| Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (verwässert)   | 9.625.000       | 9.625.000                     | 9.625.000      | 9.625.000                           |

\* Einige dargestellte Beträge weichen aufgrund von vorgenommenen Anpassungen von den Beträgen im Halbjahresabschluss des Geschäftsjahres 2013 ab. Einzelheiten hierzu siehe „Anhang zum Zwischenabschluss nach IFRS“.

# KONZERN-SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

für die Zeit vom 1. Januar bis 30. Juni 2014 und 2013

## SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

| <b>2014</b>                   | Angaben in Tausend € | <b>Gesamt</b>  | Eliminierung | Planen        | Bauen        | Nutzen       | Multimedia   |
|-------------------------------|----------------------|----------------|--------------|---------------|--------------|--------------|--------------|
| Umsatzerlöse extern           |                      | 102.266        |              | 84.552        | 7.124        | 2.406        | 8.184        |
| Segment Verkäufe              |                      | 0              | - 530        | 1             | 160          | 4            | 365          |
| <b>Gesamt Umsatzerlöse</b>    |                      | <b>102.266</b> | <b>-530</b>  | <b>84.553</b> | <b>7.284</b> | <b>2.410</b> | <b>8.549</b> |
| <b>EBITDA</b>                 |                      | <b>25.580</b>  |              | <b>20.262</b> | <b>1.613</b> | <b>347</b>   | <b>3.358</b> |
| Abschreibungen                |                      | - 4.257        |              | - 3.677       | - 456        | - 24         | - 100        |
| <b>Segmentergebnis (EBIT)</b> |                      | <b>21.323</b>  |              | <b>16.585</b> | <b>1.157</b> | <b>323</b>   | <b>3.258</b> |

| <b>2013</b>                   | Angaben in Tausend € | <b>Gesamt</b> | Eliminierung | Planen        | Bauen        | Nutzen       | Multimedia   |
|-------------------------------|----------------------|---------------|--------------|---------------|--------------|--------------|--------------|
| Umsatzerlöse extern           |                      | 88.459        |              | 70.945        | 7.534        | 2.224        | 7.756        |
| Segment Verkäufe              |                      | 0             | - 340        | 3             | 1            | 4            | 332          |
| <b>Gesamt Umsatzerlöse</b>    |                      | <b>88.459</b> | <b>-340</b>  | <b>70.948</b> | <b>7.535</b> | <b>2.228</b> | <b>8.088</b> |
| <b>EBITDA</b>                 |                      | <b>20.376</b> |              | <b>14.158</b> | <b>2.565</b> | <b>405</b>   | <b>3.248</b> |
| Abschreibungen                |                      | - 5.217       |              | - 4.744       | - 338        | - 19         | - 116        |
| <b>Segmentergebnis (EBIT)</b> |                      | <b>15.159</b> |              | <b>9.414</b>  | <b>2.227</b> | <b>386</b>   | <b>3.132</b> |

# KONZERN-BILANZ

zum 30. Juni 2014 und zum 31. Dezember 2013

KONZERN-BILANZ

| <b>AKTIVA</b>                                     | Angaben in Tausend € | <b>30.06.2014</b> | 31.12.2013     |
|---|----------------------|-------------------|----------------|
| <b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>                |                      |                   |                |
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente      |                      | 58.678            | 48.553         |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen        |                      | 24.668            | 21.889         |
| Vorräte   |                      | 825               | 728            |
| Steuererstattungsansprüche aus Ertragsteuern      |                      | 777               | 694            |
| Kurzfristige finanzielle Vermögenswerte           |                      | 10                | 27             |
| Sonstige kurzfristige Vermögenswerte              |                      | 8.795             | 7.713          |
| <b>Kurzfristige Vermögenswerte, gesamt</b>        |                      | <b>93.753</b>     | <b>79.604</b>  |
| <b>Langfristige Vermögenswerte</b>                |                      |                   |                |
| Sachanlagevermögen                                |                      | 5.386             | 5.332          |
| Immaterielle Vermögenswerte                       |                      | 27.497            | 30.948         |
| Geschäfts- oder Firmenwert                        |                      | 59.350            | 60.112         |
| Anteile an assoziierten Unternehmen/Finanzanlagen |                      | 164               | 164            |
| Latente Steuern                                   |                      | 1.012             | 1.492          |
| Langfristige finanzielle Vermögenswerte           |                      | 72                | 79             |
| Sonstige langfristige Vermögenswerte              |                      | 745               | 772            |
| <b>Langfristige Vermögenswerte, gesamt</b>        |                      | <b>94.226</b>     | <b>98.899</b>  |
| <b>Aktiva, gesamt</b>                             |                      | <b>187.979</b>    | <b>178.503</b> |

| <b>PASSIVA</b>                                    | Angaben in Tausend € | <b>30.06.2014</b> | 31.12.2013     |
|---|----------------------|-------------------|----------------|
| <b>Kurzfristige Schulden</b>                      |                      |                   |                |
| Schulden aus Lieferungen und Leistungen           |                      | 4.472             | 5.248          |
| Rückstellungen und abgegrenzte Schulden           |                      | 15.013            | 14.823         |
| Umsatzabgrenzungsposten                           |                      | 34.537            | 23.464         |
| Schulden aus Ertragsteuern                        |                      | 2.566             | 3.327          |
| Sonstige kurzfristige finanzielle Verpflichtungen |                      | 1.468             | 1.135          |
| Sonstige kurzfristige Schulden                    |                      | 6.763             | 5.962          |
| <b>Kurzfristige Schulden, gesamt</b>              |                      | <b>64.819</b>     | <b>53.959</b>  |
| Latente Steuern                                   |                      | 3.387             | 4.078          |
| Pensionen und ähnliche Verpflichtungen            |                      | 1.443             | 1.203          |
| Sonstige langfristige finanzielle Verpflichtungen |                      | 0                 | 1.098          |
| <b>Langfristige Schulden, gesamt</b>              |                      | <b>4.830</b>      | <b>6.379</b>   |
| <b>Eigenkapital</b>                               |                      |                   |                |
| Gezeichnetes Kapital                              |                      | 9.625             | 9.625          |
| Kapitalrücklage                                   |                      | 41.360            | 41.360         |
| Gewinnrücklage                                    |                      | 52                | 52             |
| Sonstiges Ergebnis                                |                      | - 14.394          | - 12.785       |
| Bilanzgewinn                                      |                      | 80.010            | 78.315         |
| <b>Eigenkapital (Konzernanteile)</b>              |                      | <b>116.653</b>    | <b>116.567</b> |
| Minderheitenanteile                               |                      | 1.677             | 1.598          |
| <b>Eigenkapital, gesamt</b>                       |                      | <b>118.330</b>    | <b>118.165</b> |
| <b>Passiva, gesamt</b>                            |                      | <b>187.979</b>    | <b>178.503</b> |

# KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

für die Zeit vom 1. Januar bis 30. Juni 2014 und 2013

## KAPITALFLUSSRECHNUNG

| Angaben in Tausend €  | 2014            | 2013            |
|---|-----------------|-----------------|
| Ergebnis (vor Steuern)  | 21.344          | 15.184          |
| Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens                      | 4.257           | 5.217           |
| Veränderung der Pensionsrückstellung                                    | 103             | 49              |
| Sonstige nicht zahlungswirksame Transaktionen                           | 235             | 184*            |
| Aufwand aus assoziierten Unternehmen                                    | 0               | 59              |
| Verlust aus dem Abgang von Anlagevermögen                               | 98              | 15              |
| <b>Perioden Cashflow</b>  | <b>26.037</b>   | <b>20.708</b>   |
| Zinserträge   | - 72            | - 84*           |
| Zinsaufwendungen  | 51              | 0*              |
| Änderung sonstige Rückstellungen und abgegrenzte Schulden               | 190             | - 1.651         |
| Änderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen                     | - 3.014         | - 1.550*        |
| Änderungen andere Aktiva  | 749             | - 1.270*        |
| Änderung Schulden aus Lieferungen und Leistungen                        | - 776           | - 436           |
| Änderungen andere Passiva   | 8.751           | 6.808           |
| Erhaltene Zinsen  | 63              | 53              |
| Erhaltene Ertragsteuern   | 475             | 811             |
| Gezahlte Ertragsteuern  | - 6.427         | - 4.331         |
| <b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>                        | <b>26.027</b>   | <b>19.058</b>   |
| Investitionen in Anlagevermögen   | - 1.878         | - 2.473         |
| Einzahlungen aus Veräußerung von Minderheitenanteile                    | 0               | 6               |
| Einzahlungen aus Abgang des Anlagevermögens                             | 245             | 37              |
| Auszahlung für Erwerb von Tochterunternehmen                            | - 201           | - 47            |
| <b>Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>                               | <b>- 1.834</b>  | <b>- 2.477</b>  |
| Dividendenzahlungen   | - 12.512        | - 11.069        |
| Ausbezahlte Gewinnanteile an Minderheitsgesellschafter                  | - 861           | - 213           |
| Gezahlte Zinsen   | - 770           | - 769           |
| <b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>                              | <b>- 14.143</b> | <b>- 12.051</b> |
| <b>Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds</b>             | <b>10.050</b>   | <b>4.530</b>    |
| <b>Auswirkungen von Wechselkursänderungen auf den Finanzmittelfonds</b> | <b>75</b>       | <b>- 156</b>    |
| <b>Finanzmittelfonds am Anfang der Periode</b>                          | <b>48.553</b>   | <b>44.283</b>   |
| <b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>                            | <b>58.678</b>   | <b>48.657</b>   |

\* Zur besseren Vergleichbarkeit wurden die Vorjahreszahlen umgegliedert

# VERÄNDERUNG DES KONZERN-EIGENKAPITALS

für die Zeit vom 1. Januar bis 30. Juni 2014 und 2013

## EIGENKAPITAL

| Angaben in Tausend €  | Auf die Anteilseigner des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital |                 |                |                    |                       | Summe          | Minderheitenanteile | Summe Eigenkapital |
|---|--|-----------------|----------------|--------------------|-----------------------|----------------|---------------------|--------------------|
|   | Gezeichnetes Kapital   | Kapitalrücklage | Gewinnrücklage | Währungsumrechnung | Bilanzgewinn/-verlust |                |                     |                    |
| <b>Stand 01.01.2013</b>   | <b>9.625</b>   | <b>41.360</b>   | <b>52</b>      | <b>-3.901</b>      | <b>63.554</b>         | <b>110.690</b> | <b>1.308</b>        | <b>111.998</b>     |
| Korrekturen aus früheren Perioden*  | 0  | 0               | 0              | -7.107             | 1.824                 | -5.283         | 0                   | -5.283             |
| <b>Stand 01.01.2013 angepasst*</b>  | <b>9.625</b>   | <b>41.360</b>   | <b>52</b>      | <b>-11.008</b>     | <b>65.378</b>         | <b>105.407</b> | <b>1.308</b>        | <b>106.715</b>     |
| Differenzen aus Währungsumrechnung  |  |                 |                | -446               |                       | -446           | -2                  | -448               |
| Versicherungsmathematische Gewinne/Verluste aus Pensionen und ähnlichen Verpflichtungen |  |                 |                |                    | 27                    | 27             | 12                  | 39                 |
| Jahresüberschuss  |  |                 |                |                    | 10.379                | 10.379         | 558                 | 10.937             |
| <b>Gesamtperiodenergebnis</b>   | <b>0</b>   | <b>0</b>        | <b>0</b>       | <b>-446</b>        | <b>10.406</b>         | <b>9.960</b>   | <b>568</b>          | <b>10.528</b>      |
| Anteilsverkauf Minderheiten   |  |                 |                |                    | 141                   | 141            | -135                | 6                  |
| Gewinnauszahlung Minderheiten   |  |                 |                |                    | -15                   | -15            | -198                | -213               |
| Dividendenzahlung   |  |                 |                |                    | -11.069               | -11.069        | 0                   | -11.069            |
| <b>Stand 30.06.2013 angepasst*</b>  | <b>9.625</b>   | <b>41.360</b>   | <b>52</b>      | <b>-11.454</b>     | <b>64.841</b>         | <b>104.424</b> | <b>1.543</b>        | <b>105.967</b>     |
| <b>Stand 01.01.2014</b>   | <b>9.625</b>   | <b>41.360</b>   | <b>52</b>      | <b>-12.785</b>     | <b>78.315</b>         | <b>116.567</b> | <b>1.598</b>        | <b>118.165</b>     |
| Differenzen aus Währungsumrechnung  |  |                 |                | -1.609             |                       | -1.609         | 5                   | -1.604             |
| Versicherungsmathematische Gewinne/Verluste aus Pensionen und ähnlichen Verpflichtungen |  |                 |                |                    | -69                   | -69            | -29                 | -98                |
| Jahresüberschuss  |  |                 |                |                    | 14.411                | 14.411         | 830                 | 15.241             |
| <b>Gesamtperiodenergebnis</b>   | <b>0</b>   | <b>0</b>        | <b>0</b>       | <b>-1.609</b>      | <b>14.342</b>         | <b>12.733</b>  | <b>806</b>          | <b>13.539</b>      |
| Veräußerung an Minderheiten   |  |                 |                |                    | 0                     | 0              | 0                   | 0                  |
| Gewinnauszahlung Minderheiten   |  |                 |                |                    | -134                  | -134           | -727                | -861               |
| Dividendenzahlung   |  |                 |                |                    | -12.513               | -12.513        | 0                   | -12.513            |
| <b>Stand 30.06.2014</b>   | <b>9.625</b>   | <b>41.360</b>   | <b>52</b>      | <b>-14.394</b>     | <b>80.010</b>         | <b>116.653</b> | <b>1.677</b>        | <b>118.330</b>     |

\* Einige dargestellte Beträge weichen aufgrund von vorgenommenen Anpassungen von den Beträgen im Halbjahresabschluss des Geschäftsjahres 2013 ab. Einzelheiten hierzu siehe „Anhang zum Zwischenabschluss nach IFRS“.

FINANZKALENDER 2014

30.10.2014

Veröffentlichung  
3. Quartal 2014

24. – 26.11.2014

Eigenkapitalforum  
Frankfurt am Main



Vectorworks wird von der Washington Post als einer der Top-Arbeitsplätze der Region für 2014 ausgezeichnet. Mehr über einen erstklassigen Arbeitgeber lesen Sie hier.

ANSPRECHPARTNER

Nemetschek AG, München  
Investor Relations, Konrad-Zuse-Platz 1, 81829 München

---

Ansprechpartnerin: Stefanie Zimmermann,  
Leiterin Investor Relations und Corporate Communication  
Tel.: +49 89 92793-1229, Fax: +49 89 92793-4229,  
E-Mail: [szimmermann@nemetschek.com](mailto:szimmermann@nemetschek.com)

